



|                                                                                |                                     |                      |
|--------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|----------------------|
| <b>STELLUNGNAHME zur Anfrage</b><br><br>FDP-Ortschaftsratsfraktion Wettersbach | Vorlage Nr.:<br><br>Verantwortlich: | <b>41</b><br><br>--- |
| <b>Sanierung/Neubau Kita Wettersbach</b>                                       |                                     |                      |

|                                  |                   |          |          |    |
|----------------------------------|-------------------|----------|----------|----|
| Gremium                          | Termin            | TOP      | ö        | nö |
| <b>Ortschaftsrat Wettersbach</b> | <b>17.12.2019</b> | <b>7</b> | <b>X</b> |    |

**Kurzfassung**

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                           |                                        |                                                                                                                   |    |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|----------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Finanzielle Auswirkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                | Gesamtkosten der Maßnahme | Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.) | Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen) |    |
| Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>                                                                                                                                                                                                                                               |                           |                                        |                                                                                                                   |    |
| Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden<br>Ja <input type="checkbox"/>                                                                                                                                                                                                                       |                           |                                        |                                                                                                                   |    |
| Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:                                                                                                                                                            |                           |                                        |                                                                                                                   |    |
| <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)<br><input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates<br><input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu |                           |                                        |                                                                                                                   |    |
| IQ-relevant                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                           | Nein                                   |                                                                                                                   | Ja |
| Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)                                                                                                                                                                                                                                                               |                           | Nein                                   | <b>X</b>                                                                                                          | Ja |
| Abstimmung mit städtischen Gesellschaften                                                                                                                                                                                                                                                               |                           | Nein                                   |                                                                                                                   | Ja |
| Korridor Thema:<br>durchgeführt am 17.12.2019<br>abgestimmt mit                                                                                                                                                                                                                                         |                           |                                        |                                                                                                                   |    |

Die Ansicht der FDP Fraktion, dass sich die Kindertagesstätte Wettersbach in einem baufälligen Zustand befindet, kann die Verwaltung nicht teilen.

In einem Gebäude, das in den 1960er Jahre bzw. ca. 1972 errichtet wurde, treten immer wieder Schäden auf, die jedoch zeitnah beseitigt werden. So bei Regenstellen insbesondere im Übergangsbereich vom Altbau zum „Neubau“. Die Undichtigkeiten des Daches über dem sogenannten Marktplatz sind seit Jahren behoben, hier sind der Verwaltung aktuell keine Schäden gemeldet. Auch ist es uns nicht bekannt, dass es zu Ungezieferintritt gekommen ist. Vielmehr kam es durch einen Spalt im Verbindungsflur zu Unkrauteinwuchs, dieser Mangel ist jedoch schon längere Zeit behoben. Bei Starkregen mit hohen Windgeschwindigkeiten kommt es auf der Wetterseite des Verbindungsflurs vereinzelt zu einem leichten Wassereintritt, die Schäden sind jedoch sehr gering. Eine umfassende Reparatur ist wegen der anstehenden Planungen momentan nicht vorgesehen.

Aus organisatorischer Sicht sind jedoch einige Verbesserungen erforderlich. So fehlt es einen Pausenraum für das Personal mit dazugehöriger WC-Anlage und die Schlafmöglichkeiten für U3-Kinder ist durch den Durchgangsraum und Doppelnutzung (Turnraum) nicht optimal gelöst. Zudem ist der U3-Gruppenraum sehr klein und muss vergrößert werden. Durch diese Situation kann die Gruppe mit 12 Kindern lediglich mit 9 Kindern belegt werden. Hinzu kommt, dass das Ein-Raum-Konzept nicht mehr einem modernen pädagogischen Ansatz entspricht. Es besteht kein Ausweichraum für gezielte Angebote oder als Ruhebereich.

Im energetischen Bereich liegt der Stromverbrauch der Einrichtung mit 25-30 KWh/pa im Mittelwert der vergleichbaren städtischen Einrichtungen. Der Wärmebedarf liegt mit 200 KWh/pa weit über dem Durchschnitt (ca. 138 KWh/pa). Eine energetische Sanierung ist erforderlich.

Die beschriebene Situation wurde dem Ortschaftsrat bereits 2018 zur Kenntnis gebracht. Daraufhin wurde der politische Beschluss gefasst, dass das Gebäude der Kindertagesstätte Wettersbach einer grundlegenden Überplanung zu unterziehen ist. Dieser Auftrag wurde an die zuständigen Fachämter der Stadt Karlsruhe weiter geleitet. Inzwischen ist der Planungsauftrag beim Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft eingegangen. Dort wird dieser Auftrag im neuen Jahr bearbeitet.

Grundsätzlich bleibt festzuhalten, dass sich die Kindertagesstätte Wettersbach zwar nicht in einem topaktuellen Zustand befindet, der Betrieb jedoch ungestört möglich ist.